

PROTOKOLL PRÄSIDENTENKONFERENZ 2020 DES SMV Samstag, 28. November 2020, Videokonferenz

Vorsitz	Adrian Eggenberger	AE Präsident SMV (ohne Stimmrecht)
Anwesend (Mit Stimmrecht)	Emilien Galley Daniel Ziegenhagen Emil Giezendanner Markus Aebli Romeo Spaar	EGa Président association régionale Aéro DZ Präsident Regionalverband Zentralschweiz EGi Präsident Regionalverband Nordostschweiz MA Vorstand Regionalverband Ost RSp Präsident Regionalverband Nordwestschweiz
	Michael Bleuer Daniel Baumann Rolf Mäder Felix Zünd Rudolf Schaub Reto Senn Marco Cantoni Arthur Hunziker	MB Leiter a.l. FAKO F1 DB Präsident FAKO F2 RM Leiter a.l. FAKO F3 Helikopter FZ Präsident FAKO F3 Kunstflug RSc Präsident FAKO F3 Segelflug SR Präsident FAKO F4 MC Präsident FAKO F5 AH Präsident FAKO Space
Anwesend (Ohne Stimmrecht)	Markus Dormann Peter Georgi Martin Schneebeli Nicolas Spaar	MD Leiter Ressort Infrastruktur und AG Drohnen(SMV) GP Leiter Ressort Sport MS Vorstand SMV NS Kassier SMV
Gast (Ohne Stimmenrecht)	Urs Bärtschiger Hans Stoll Faruk Yeginsoy	UB Vertreter FAKO F3 Kunstflug HS Vertreter FAKO Space FY Designierter Leiter Ressort Sport ab DV2021
Zentralsekretariat AeCS	Christophe Petitpierre	CP Sachbearbeiter Modellflug AeCS, Protokoll
Entschuldigt	Stefan Keller Gianmaria Tagliabue Daniel Dietziker Simone Schmid	SK Präsident Regionalverband Bern-Oberland-Wallis GT Presidente FGASI DD Leiter AG Sicherheit im Ressort Infrastruktur(SMV) SBS Zentralsekretariat AeCS
Traktanden	1. Begrüssung 2. Protokoll der letzten Präsidentenkonferenz 3. Sport 4. Regionalverbände 5. Aus dem SMV-Vorstand 6. Modellfluggesetzgebung 7. DV 2021 vom 20.03.2021 im Tessin 8. Diverses	

Beginn der Sitzung: 10h05 → → → Ende der Sitzung: 12h30

Traktandum 1 - Begrüssung

AE, Präsident SMV, begrüsst die Anwesenden:

„Vielen Dank für die Teilnahme. Die Präsidentenkonferenz ist das Führungsinstrument der regionalen Modellflugverbände und der Fachkommissionen, damit die künftige Ausrichtung des Dachverbandes bestimmt werden kann. Da die diesjährige PK Online stattfindet, ist ein gestalterischer Teil leider kaum möglich, so wird nur das Formelle und Wichtigste behandelt. Der Vorstand hat kein Stimmrecht und ist nur als Berater und für die Moderation da.“

Stimmberechtigt sind nur Regional- und Fakopräsidenten. Anwesend sind 13 Regional- und FaKo Vertreter. Somit beträgt das Einfache Mehr 7 Stimmen. Bei den Regionen sind die Region BOW und FGASI nicht vertreten. Alle FaKo sind vertreten.

Entschuldigt haben sich Stefan Keller, Präsident BOW, Gianmaria Tagliabue, Präsident FGASI, Daniel Dietziker, Leiter Arbeitsgruppe Sicherheit im Ressort Infrastruktur (SMV) und Simone Schmid, Zentralsekretariat AeCS.

Traktandum 2 - Protokoll der letzten Präsidentenkonferenz

Das Protokoll der Präsidentenkonferenz des SMV vom 30. November 2019 in Olten wurde genehmigt. Es wird anschliessend versendet und auf der Webseite veröffentlicht.

Traktandum 3 - Sport

CIAM Ausblick Wettbewerb 2021 und Planung Schweizer Wettbewerbe:

- Das CIAM Plenary Meeting fand am 14. November als Videokonferenz statt. Die CIAM hofft auf eine normale Saison 2021 und die WM/EM's werden ausgeschrieben. Es könnte Probleme mit den Reisen geben.
- Die SM's sollten normal durchgeführt werden können. Ev. wird es Einschränkungen betr. Versammlungen geben, aber die SM's finden draussen statt und es sollte genügend Platz zur Verfügung stehen.
- Rückblick: die durchgeführten Wettbewerbe waren gut organisiert und sind problemlos abgelaufen.
- Die CIAM hat gemerkt, dass die neue UAS-Regelung alle Arten von Wettbewerben beeinflussen werden. Die CIAM wird nach 5 Jahren schauen, was noch zu machen ist. Emil Giezendanner fügt hinzu, dass leider bestimmte FAI-Funktionäre zu den Problemen beigetragen haben.
- Die CIAM und ihre SUB-Committees haben diverse Reglemente aktualisiert.

Wahlen an der DV 2021:

- FaKo F1: Michael Bleuer wird Nachfolger von Alfred Andrist als Präsident der FaKo F1 und stellt sich kurz vor. Alfred Andrist bleibt als Mitglied der FaKo F1 zur Unterstützung. Der SMV unterstützt die Wahl von Michael Bleuer an der DV 2021.
- FaKo F3 Kunstflug: Felix Zünd sucht immer noch ein Nachfolger. Das Problem liegt in der Vielfalt, vier verschiedene Klassen (F3A, F3P, IMAC und RCS-Akro) in der FaKo und dazu kommt noch die Rückläufigkeit der Teilnehmerzahl und der Organisatoren von Wettbewerben. Er sucht weiter.
- FaKo F3C Heli: Rolf Mäder wird Nachfolger des langjährigen Präsidenten Peter Oberli und stellt sich kurz vor. Die FaKo F3C Heli wird etwas umorganisiert und die Aufgaben neu verteilt, mit u.a. der neuen Funktion von Peter Georgi, Organisation und Webseite. Der SMV unterstützt auch die Wahl von Rolf Mäder an der DV 2021.
- Alle anderen FaKo Präsidenten machen weiter.
- Wahl neuer Sportchef: Faruk Yeginsoy (FY) stellt sich kurz vor. Für den SMV-Vorstand ist FY ein bestens geeigneter Kandidat. Der SMV wird ihn als Nachfolger von Peter Georgi an der DV 2021 zur Wahl vorschlagen und unterstützen. Danke an FY für seine Bereitschaft diese Funktion zu übernehmen. Ein Dank geht auch an Peter Georgi für seine geleistete Arbeit und für die bereits laufende Einführung von FY.

FaKo Rück-/Ausblick:

- FaKo F1: Alle Selektionswettbewerbe im 2020 konnten durchgeführt werden, aber ohne internationale Teilnahme. Die Saison 2021 wird normal geplant. Die Ausstellung F1 (Vorstellung F1 und deren Entwicklung) im Verkehrshaus der Schweiz (VHS) wird bis im Sommer 2021 verlängert.
 - FaKo F2: Alle geplanten Wettbewerbe und auch der Internationale Scale und Semi-Scale Cup in Untersiggenthal konnten durchgeführt werden. Die Saison verlief normal bis auf die Fuchsjagd, bei der die Abstände nicht eingehalten werden konnten. Die Saison ist in Planung mit der SM am 15./16. Mai. Die seit einiger Zeit wieder aktive Kategorie Fesselflug Scale und Semi-Scale wird neu von der FaKo F2 betreut. Peter Germann wird die Verbindung zur CIAM sicherstellen, aber immer erst nach Rücksprache mit der FaKo F4 Scale.
- Den Kreisfliegern stehen 2 Flugplätze (Schwalbennest und Untersiggenthal) zur Verfügung und dazu die

Motivation der Speed-Gruppe in der Westschweiz. Sie haben Spitzenleistungen erreicht, aber da Speed noch keine offizielle FAI-Kategorie ist, konnten die Leistungen nicht als Weltrekord anerkannt werden.

- FaKo F3C Heli: Die NM F3C wird an der WM 2021 in Rumänien (31.07. - 06.08.21) teilnehmen, falls diese stattfindet. Dazu wird am 4./5. September 2021 das European Heli Series (WC) in San Vittore stattfinden. Sonst hat die FaKo F3C Heli für das Jahr 2021 alles geplant, damit die Saison mit der SM in drei Durchgängen „normal“ durchgeführt werden kann.
- FaKo F3 Kunstflug: Die Swiss Open Indoor Masters (SOIM) fanden Anfang 2020 mit internationaler Beteiligung statt. Dann wurde, ausser ein paar Regionalmeisterschaften, die Saison wegen COVID-19 abgebrochen. Die Kategorie F3A-X und F3M haben die IMAC Regelung übernommen. Kein Wettbewerb der F3A Swiss-Liga konnte durchgeführt werden. Der erste Lauf war im Tessin vorgesehen, wo jedoch die Pandemie eine Durchführung unter keinen Umständen zulies. Der zweite Lauf musste auch abgesagt werden, weil die meisten Punktrichter altershalber der Corona Risikogruppe angehören. Die Saison 2021 wird ebenfalls normal geplant. National mit einem F3P Freundschaftswettbewerb in Hochdorf, dem SOIM vor der F3P WM in Rumänien, der IMAC-Wettbewerb in Sitterdorf (ganz idealer Ort) und der RCS-Akro sollte ev. mit Einschränkungen i.O. sein. International wird mit der WM in den USA noch abgewartet.
- FaKo F3 Segelflug: Von den 6 angesiedelten Klassen konnten leider nur zwei eine SM durchführen; F3J (10Min Dauerflug mit Ziellandung) kurz nach dem Lockdown mit nur 15 Teilnehmern wegen den Abständen und etwas später F3K (Schleudersegler) sogar gekoppelt mit einem Worldcup. Leider wurde die SM F3B (Paradekategorie) von der Flugplatzgemeinde verboten, die SM RC-Hang und RC-Fallschirm fielen ebenfalls Corona zum Opfer und gerade als die SM F3F (Hangracing) anfangs Oktober in den Freiburger Bergen geplant war, wurde Corona sehr virulent.
Letztes Jahr gewann bekanntlich das Schweizer F3B-Team den WM-Titel und unser zuverlässiger Superpilot Andreas Böhlen holte noch einmal den Einzelweltmeister. Das beste F3B-Jahr für die Schweiz seit Beginn im Jahr 1977. Nach beinahe 20 Jahren in der Nationalmannschaft (NM), will Andreas Böhlen nun definitiv damit aufhören. Damit dürften wohl Medaillenränge in dieser Kategorie seltener werden. Trotzdem konnte eine NM für die WM 2021 in Dänemark auf die Beine gestellt werden.
- FaKo F4: Die WM 2020 in Norwegen wurde auf 2021 und neulich sogar auf 2022 verschoben. Somit wird es keine internationalen Wettbewerbe im 2021 geben. National musste die SM wegen Absprung von Sponsoren und Auflage der Gemeinde abgesagt werden. Die SM 2021 ist in Interlaken geplant, wenn die GV der MG Interlaken zustimmt. Innerhalb der FaKo wird intensiv über den Infrastrukturbedarf diskutiert, damit eine tragbare Lösung gefunden werden kann. Ansonsten wird die Saison normal geplant.
- FaKo F5: Die SM F5B konnte als internationaler Anlass bei der MG Flaachthal und die SM F5J bei der AMC Genève in Malval an der Grenze zu Frankreich durchgeführt werden. Auch hier wurden die WM/EM's 2020 auf 2021 verschoben. Das Jahr 2020 wird einfach durchgestrichen. Bei der nächsten FaKo Sitzung werden die Selektionen der NM vorgenommen.
- FaKo Space: Die SM konnte problemlos durchgeführt werden, da nur 5 Personen teilgenommen haben. International wurde das gesamte Jahr 2020 auf 2021 verschoben. Das Jahr 2021 wird wie gewöhnlich geplant.

Infrastruktur für Schweizermeisterschaften (SM) Problem und Kosten:

- Felix Zünd weist darauf hin, dass das Budget und die Formulare keine Kosten für die Miete von Infrastruktur für eine SM erlauben. Die Reglemente und Formulare können auch nicht alle Details der Organisation darstellen. Als Lösung kann man die Kosten für die Infrastruktur unter besondere Gesuche eintragen, so wird es einfacher für den Kassier und einheitlich. FY wird auch nachschauen, ob die SO-Gelder dafür verwendet werden können. Bis zur Abklärung von FY werden die Infrastrukturkosten unter besondere Gesuche eingegeben.

Regelung gegenüber NM-Mitgliedern bei den offenen Kosten durch die abgesagten WM/EM 2020:

- Bei der NM der FaKo F1 sind nach Absage der WM/EM die Kosten für Flüge und Hotels noch nicht zurückerstattet worden. Bei anderen FaKo hat es zum Teil sehr lange gedauert, bis alles zurückgezahlt wurde. Als Lösung wird der SMV die Kosten übernehmen bis zur Rückzahlung. Peter Georgi und Nicolas Spaar schauen dies bilateral mit der FaKo F1 an.

Internationale Wettbewerbe WM/EM (Cat.1) in der Schweiz:

- Die Junioren WM F5B geplant im Jahr 2023 wurde von der CIAM für 2024 bestätigt. Die CIAM führt noch Diskussionen über die Verschiebung der WM/EM oder einen neuen Zyklus. Deswegen wird die Junioren WM F5B eher im Jahr 2024 stattfinden. Es wird auf den Entscheid der CIAM gewartet.

Traktandum 4 - Regionalverbände

- Region Aéro: Sehr viele Anlässe wurden wegen COVID-19 abgesagt, somit ist nur wenig gelaufen. Bei der GAM Neuchâtel wurde der Mietvertrag für den Modellflugplatz gekündigt. Das Problem mit dem Gelände der GAM Gruyère ist immer noch offen, parallel davon wird ein neues Gelände gesucht und das sieht soweit gut aus. In beiden Fällen sind vor allem Naturschutzprobleme im Vordergrund. Die GAM Lausanne ist immer noch am Suchen, aber mit der Unterstützung der Gemeinde, um die Aktivität zu legalisieren. Sobald es legalisiert wird, kommt leider potentiell Opposition aus der Umgebung.

- Region BOW: Keine Information da Stefan Keller nicht anwesend ist.
- Region ZEN: Nichts Spezielles, 3 Vereinen sind aktuell am Lösen von Problemen mit ihren Fluggeländen.
- Region NOS: Das Suchen der MG Rapperswil für ein Ersatzgelände, wegen einer Überbauung, sieht gut aus. Eine Gruppe ist bis ans Bundesgericht gelangt. Das Urteil ist noch ausstehend. Die MG Furtal wird ihren Modellflugplatz zumindest vorübergehend verlieren. Im Rahmen der Landschaftsschutzverordnung soll der nicht hochwertige Boden durch Humus vom Flughafen verbessert werden. Die ganze Übung soll 7 Jahren in Anspruch nehmen.
Die Juniorenförderung wird im gleichen Rahmen wie letztes Jahr weiterverfolgt.
Die Förderung des Sports wird mittels RM angestrebt. 3 Wettbewerbe (CIAM Cat. 2) mit Weltcup sind geplant. Man muss bis Ende Februar abwarten, dann entscheidet die CIAM über die Durchführung von Weltcups im Jahr 2021.
Diverse Informationsanlässe für alle, auch ältere und langjährige Mitglieder, sind geplant.
- Region OST: Situation entsprechend eher ruhig.
Das Problem mit der Baumverpflanzung bei der MG Falknis wird schwierig zu lösen sein. Das Suchen eines Ersatzgeländes zeigt sich auch als sehr schwierig.
Wolfgang Böhm ist Ende Oktober per sofort zurückgetreten. Markus Aebli hat die Führung ad Interim übernommen. Der Regionalvorstand, besteht momentan aus nur 4 Mitgliedern, weitere Unterstützung wird gesucht. Die RPK 2021 wird im Februar stattfinden und eine Reorganisation ist in der Planung. Es sind bereits positive Reaktionen, betreffend Positionen im Vorstand, geäußert worden.
- Region NW: Wegen den vielen Absagen war das Jahr ruhig. Ferienpässe und Freundschaftsfliegen konnten durchgeführt werden.
Momentane Beschäftigung: die Opposition des Reitvereins wegen dem neuen Platz der MG Fricktal und die Unterstützung für die Motion „Ausnahme des Modellflugs von der EU-Drohnenregelung“ durch Roland Schlumpf. Dazu wird ein neuer Kassier gesucht.
- Region FGAS: Bericht per Email bekommen:
„Was unsere Region anbelangt, haben wir keine besonderen Bemerkungen. Flugplatz Lodrino (unser Modellflug Regionalflugplatz) durchläuft im Moment alle Schritte zur Privatisierung, die Flugaktivität (Militär, Zivil) wird scheinbar nicht ändern, neu wird ein Kompetenzzentrum für Drohnen auf dem Flugplatz tätig sein. Da wir die Piste ausserhalb der Betriebszeiten benutzen (Wochenende, 2x wöchentlich am Abend), sollte kein Problem auftauchen. Wir sind eng mit der Gemeinde und dem Verwaltungsrat der Flugplatz AG in Verbindung, wir werden uns im Frühling treffen und auch die operationellen Aspekte diskutieren.“
- Die nächste gemeinsame SMV Vorstandsitzung mit den Regionalverbänden findet am 9. Februar in Luzern statt.

Informationen zu den Unterstützungsgesuchen der Vereine an den SMV:

- Nicolas Spaar (NS) zeigt die Unterstützungsbeiträge 4xNOS, 3xBOW, 1xOST und 1xNW. Insgesamt werden ca. CHF 23'000.00 ausbezahlt. Das Gesuch der MG Uster ist noch in Arbeit, da diese bereits letztes Jahr unterstützt wurden. NS bedankt sich bei den Regionalpräsidenten für die Prüfung und Konformität der Gesuche gemäss dem Finanzreglement. Die Gesuche können auch im Laufe des Jahres eingereicht werden, sie werden aufgelistet und dann im Herbst bearbeitet.

Vorgehen mit der CAP bei Baugesuchen oder vergleichbaren Fällen:

- Die Baugesuche werden durch die CAP unterstützt. Aber die CAP muss von Anfang an involviert werden und nicht erst, wenn alles bereits angelaufen ist. Die CAP besitzt ein grosses Netzwerk mit Anwälten für richtige und kompetente Beratung.

Traktandum 5 - Aus dem SMV-Vorstand

- Erneuerung beim CAP Rechtsschutz: Proaktive Lösungen und nicht erst nachträglich bei Rechtsfällen. Die Vereine melden sich möglichst früh bei der CAP für eine Kostengutsprache bis max. CHF 5'000.00, so kann der Fall vorabgeklärt und aufgegleist werden. Mit derartiger besserer Vorbereitung kann das Risiko von Rechtsstreitigkeiten reduziert werden. Die Kosten für diese Leistungsergänzung beträgt ca. CHF 7'000.00 bis 8'000.00/Jahr für eine unlimitierte Fallanzahl à je max. CHF 5'000.00 und werden durch den SMV getragen. Nach der Genehmigung durch die DV 2021 wird das Dokument „Dein Versicherungspaket“ entsprechend ergänzt.
- Ressort Kommunikation: Ein Ressortleiter wird immer noch gesucht. Im Jahr 2020 sind die Kommunikationssachen intern mit der technischen Unterstützung von Adrian Bruni gelöst worden. Für 2021 wurde Kontakt mit visàvis AG Kommunikationsnetzwerk, bereits Aufträge (Safety Kompendium, Logo Regulierung, usw.) für den SMV abgewickelt, aufgenommen. Vorgesehene Kosten liegen im Rahmen des Kommunikations-Budgets.

Traktandum 6 - Modellfluggesetzgebung

Information zum Stand in der Schweiz:

- AE bedankt sich für die tolle Unterstützung der Motion „Ausnahme des Modellflugs von der EU-Drohnenregelung“. Momentan ist es bis zu $\frac{3}{4}$ OK. Wir müssen noch den Entscheid des Ständerats, an der Session vom 08.12.2020, abwarten. Danke an alle Regionen, jede Region hat sehr gute Arbeit geleistet.

Anforderungen beim Modellfliegen im Ausland (Webseite SMV und EMFU):

- Die Anforderungen an CH-Modellflugpiloten, die im Ausland fliegen möchten, sind auf der EMFU-Webseite (Englisch) aufgelistet. Ein Link dazu ist auf der SMV-Webseite publiziert. Wichtig ist es, immer bei den Veranstaltern oder den Gastgebern von Veranstaltungen nachzufragen, was die geltenden Bedingungen sind. Bestimmte Länder haben ihre strengeren Massnahmen behalten, somit gibt es dort keine Änderungen.

Registriernummer:

- Die EU-Registrierungsnummer hat nichts mit der Immatrikulation der Modelle zu tun und muss am Modell angebracht werden. Die Immatrikulation ist entweder die FAI-Sportlizenz-Nr. oder die FAI-ID.

Traktandum 7 - DV 2021 vom 20.03.2021 im Tessin

- Zur Information die AeCS DV vom 27.03.2021 wird schriftlich (nur statuarischer Teil) abgehalten. Der SMV bevorzugt, solange es möglich ist, eine Präsenz DV und bereitet momentan die DV entsprechend weiter vor.
- Die DV20 wird am Samstag, 20.03.21 auf dem Militärflugplatz Locarno stattfinden. Parkplätze sind vorhanden und da der Flugplatz in 25 Minuten zu Fuss vom Bahnhof erreichbar ist, wird ein Shuttle angeboten. Die Vorbereitungen sind im Gang (Nicola Del Biaggio, Adrian Eggenberger und Christophe Petitpierre). Es wird kein Rahmenprogramm geben. Durch den Rücktritt von GP wird Faruk Yeginsoy als neuer Ressortleiter Sport vorgeschlagen. Damit die Delegierten rechtzeitig eingeladen werden können, wird CP im Januar die Regionen nach ihren Delegierten fragen.
- Emil Giezendanner wünscht sich einen zentralen Ort für die DV oder fürs Jahr 2021 eine schriftliche Durchführung. Das Thema des zentralen Ortes wurde in der vorherigen PK diskutiert. Mit einem dezentralen Ort haben die Regionen die Möglichkeit sich vorzustellen.
- Aus Sicht des SMV-Vorstandes wird eine normale Traktandenliste vorgeschlagen und momentan sind keine besonderen Themen von den Regionen gewünscht.
- Alle Ressort haben ihr Budget eingereicht und somit wird das Budget 2021 im üblichen Rahmen sein. Reto Senn weist auf die Absage der Scale WM 2021 in Norwegen hin, was das Sportbudget entlastet. Der Kassier, Nicolas Spaar, stellt die Hochrechnung vor. Der Überschuss wegen COVID-19 (viele Absagen => Kostenverminderung) wird in den Fonds eingesetzt. Wenn das Jahr 2021 normal läuft, wird die Jahresrechnung 2021 ausgeglichen sein. Ev. muss eine Mitgliederbeitragserhöhung für 2023 an der DV 2022 beantragt werden, da es immer mehr Ausgaben geben wird und die Reserven nicht beliebigen Puffer bieten können. Romeo Spaar fragt, wie es mit der Rückvergütung des AeCS aussieht. Nicolas Spaar erklärt, dass es fürs 2020 keine gibt und die neue Leistungsvereinbarung mit dem AeCS noch in Arbeit ist.

Traktandum 8 - Diverses

Themen welche an der PK nicht behandelt werden konnten und behandelt werden müssen:

- Momentan dürfen beim Hallenflug max. 15 Teilnehmer bei einem normalen Betrieb anwesend sein. Für Wettbewerbe muss man dies mit der Gemeinde anschauen, was es für Lösungen gibt. Man muss unbedingt mit kurzfristigen Änderungen rechnen. Auch die kantonalen Bestimmungen sind unterschiedlich. Die aktuellen Vorlagen der Schutzkonzepte müssen regelmässig überprüft werden.
- Der SMV-Ausbildungsanlass vom 06.02.2021 kann aktuell nur mit maximum 30 Teilnehmern (Auflage Kanton SO) durchgeführt werden. Die Situation wird laufend beobachtet.
- FAI-Ehrungen am 02.12.2020 um 20:00: Emil Giezendanner wird, nachdem er bereits im 2019 die FAI Aeromodelling Gold Medal erhalten hat, die FAI Bronze Medal erhalten. Paul Rudolf wird das Paul Tissandier Diploma erhalten.
- Es gibt keine weitere Wortmeldung.

AE dankt allen Anwesenden für die Sitzungsteilnahme und schliesst die Videokonferenz um 12h30.

Für das Protokoll

Christophe Petitpierre

Verteiler:

- Mitglieder Vorstand SMV
- Heinz Etter und Alfred Andrist, Revisoren SMV
- Yves Burkhardt, Generalsekretär AeCS
- Jürg Wyss, Chefredaktor AeroRevue

- Michel Bleuer, Leiter a.I. FAKO F1 Freiflug
- Daniel Baumann, Präsident FAKO F2 Fesselflug
- Felix Zünd, Präsident FAKO F3 Kunstflug
- Ruedi Schaub, Präsident FAKO F3 Segelflug
- Rolf Mäder, Leiter a.I. FAKO F3 Helikopter
- Reto Senn, Präsident FAKO F4 Scale
- Marco Cantoni, Präsident FAKO F5 Elektroflug
- Arthur Hunziker, Präsident FAKO „S“ Raketen

- Emilian Galley, Präsident Region Aéro
- Stefan Keller, Präsident Region BOW
- Daniel Ziegenhagen, Präsident Region Zentral
- Emil Giezendanner, Präsident Region NOS
- Markus Aebli, Vertreter Region OST
- Romeo Spaar, Präsident Region NW
- Gianmaria Tagliabue, Presidente FGSI

- Urs Bärtschiger, Vertreter FAKO F3 Kunstflug
- Hans Stoll, Vertreter FAKO „S“ Space
- Daniel Dietziker, Leiter AG Sicherheit im Ressort Infrastruktur (SMV)
- Markus Dormann, Leiter AG Drohnen (SMV)